

Pressemitteilung

Nr. 259 vom 5. November 2020

Seite 1 von 2

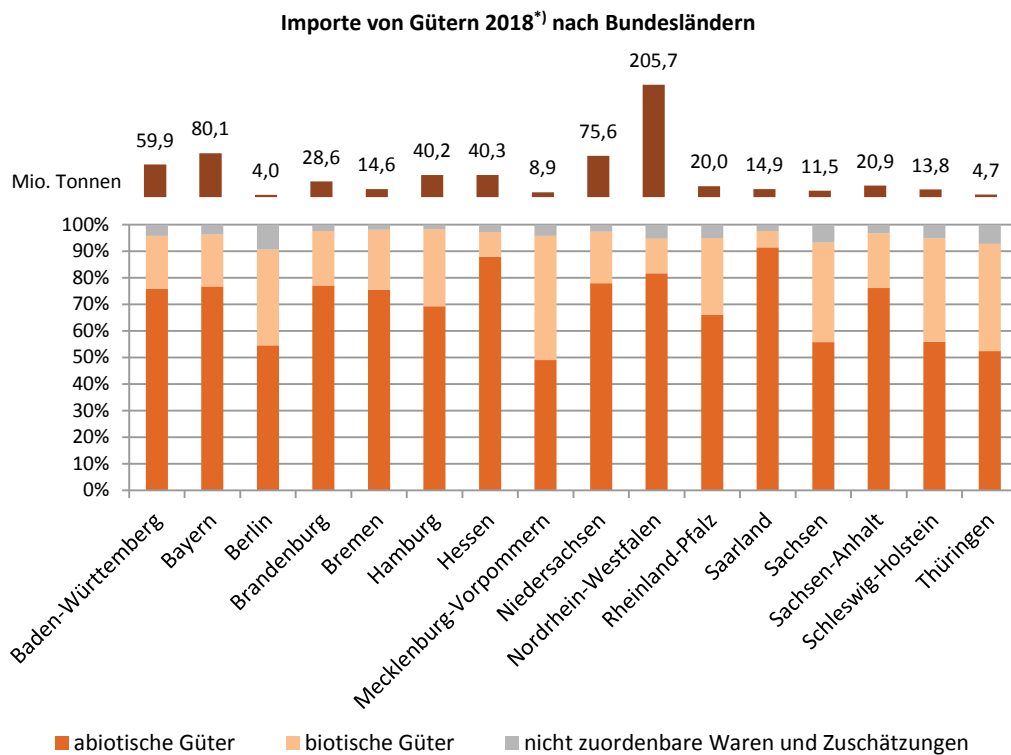
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Statistische Landesämter aktualisieren Daten zur Umweltbeanspruchung

Deutschland importierte 2018 insgesamt 643,8 Millionen Tonnen Güter. Diese Rohstoffe sowie Halb- und Fertigwaren wurden zusätzlich zur inländischen Entnahme von Rohstoffen aus dem Ausland eingeführt. Je mehr solche Substitutionsvorgänge stattfinden, desto stärker werden Umweltbelastungen, die von den Entnahme- und Produktionsprozessen ausgehen, ins Ausland verlagert.

Wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, wurden 4,0 Millionen Tonnen Güter nach Berlin importiert. Das war weniger als 1 Prozent der deutschen Importe. Im Vergleich zum Vorjahr nahm der Import um 2,9 Prozent ab.

Dossier zur Corona-Pandemie –
Direkt zu den statistischen Daten:



*) vorläufige Ergebnisse



Nr. 259 vom 5. November 2020
Seite 2 von 2

Das Land Brandenburg importierte 2018 insgesamt 28,6 Millionen Tonnen Güter, was einem deutschlandweiten Anteil von etwa 4,5 Prozent entspricht. Mit einem Plus von 3,7 Prozent nahm der Import von Gütern im Vergleich zum Vorjahr leicht zu.

Sowohl Berlin (54,5 Prozent) als auch Brandenburg (77,0 Prozent) importierten 2018 mehrheitlich abiotische Güter, d.h. nicht nachwachsende Rohstoffe bzw. Halb- und Fertigwaren aus vorwiegend nicht nachwachsenden Rohstoffen. Auf biotische Rohstoffe (pflanzliche Biomasse aus der Forst- und Landwirtschaft sowie Biomasse tierischen Ursprungs) und daraus weiterverarbeitete Güter entfielen in Berlin 36,0 Prozent und in Brandenburg 20,5 Prozent der Importe.

Diese und weitere Ergebnisse zur Umweltbeanspruchung in Berlin, Brandenburg und den anderen Bundesländern finden Sie im aktuellen Tabellenband des Arbeitskreises „Umweltökonomische Gesamtrechnungen der Länder (UGRdL)“, der ab sofort unter <http://www.statistikportal.de/de/ugrdl> kostenlos zum Download verfügbar ist.

Über das Datenangebot des Bereiches
Umweltökonomische Gesamtrechnungen informiert:
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Telefon: 0331 8173-1240, **Fax:** 030 9028-4037
E-Mail: UGR@statistik-bbb.de